

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 31 (1913)  
**Heft:** 84

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 21.12.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester
Ausland: Zuschlag des Ports

Preis einzelner Nummern 20 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an fr. 6
2e semestre
Etranger: Plus frais de port

Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2 mal täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce

Parait 1 à 2 fois par jour
les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER
Insertionspreis: 25 Cts. de fünfgespaltene Pettzeile

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Handelsregister. —
Registre du commerce. — Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent

Amtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und
alle Personen, die auf in Händen eines
Gemeinschuldners befindliche Vermögens-
stücke Anspruch machen, werden aufge-

Les créanciers des faillits et ceux qui
ont des revendications à exercer, sont
invités à produire, dans le délai fixé

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon in Zürich 3 (871)
Gemeinschuldner: Parluzzi, Vittorio, Comestibles, Erlach
strasse 22, in Zürich-Wiedikon.

Ct. de Fribourg Office des faillites de l'arrondissement de la
Sarine, à Fribourg (888)
Failli: Piller, Nicolas, Café du Nord, à Fribourg.

Kt. St. Gallen Konkursamt Untertoggenburg in Flawil (884)
Gemeinschuldner: Hungerbühler, Jakob, Liegenschaftsgentur,
von Salmach (Kt. Thurgau), im Ransberg bei Flawil.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (877)
Failli: Société en nom collectif H. Blondel et Cie, entrepreneurs,
à Lausanne.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites du Val-de-Travers, à Môtiers (874)
Failli: Rothe, A. F., fils de Guillaume/Emile et de Hélène, née
Saalbach, époux de Madeleine, née Roth, né le 12 mars 1887, originaire

Kollokationsplan — Etat de collocation (B.-G. 249, 250 u. 251.)
L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte
Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft,
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem
Konkursgerichte angefochten wird.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl in Zürich 4 (861)
Gemeinschuldner: Grimmlinger, Hans, Helvetia-Musikwerke,
Schützengasse 24, in Zürich 1.

Anfechtungsfrist: Bis 12. April 1913, beim Einzelrichter im beschleunigten
Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich, durch Einreichung einer
Klageschrift im Doppel.

Kt. Zürich Konkursamt Schlieren (873)
Gemeinschuldner: Mebes, Friedrich, geb. 1858, von Regensdorf,
Hôtelier auf Uto-Staffel, Uetliberg-Stallikon.

Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen (835)
Gemeinschuldner: Hasler, Paul, Baumeister, früher in Oerlikon,
dato in Argentinien.

Kt. Zürich Konkursamt Winterthur (887)
Gemeinschuldnerin: Mech. Stickerei Winterthur A. G.
Anfechtungsfrist: Bis 12. April 1913, beim Einzelrichter im beschleunigten
Verfahren des Bezirksgerichtes Winterthur.

Kt. Luzern Konkursamt Reiden-Pfaffnau in Reiden (886)
Gemeinschuldner: Schmid-Räber, M., Wein- und Spirituosen-
handlung, in Reiden, im Auftrage des Konkursamtes Arbon

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (872)
Gemeinschuldner: Steinmann-Wagner, Friedrich.

Kt. Graubünden Konkursamt Lugnez in Lumbréin (866)
Gemeinschuldnerin: Act. Ges. Thermes Vals, in Vals.

Kt. St. Gallen Konkursamt Sargans in Wangs (885)
Gemeinschuldner: Heer, Jost, Kaufmann, in Wallenstadt.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Romanshorn (895/96)
Gemeinschuldner: Mayr, Carl, vormals im Hotel z. «Schiff», in
Romanshorn.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Aigle (875)
Failli: de Buren, Henri, primeurs, à Aigle.

Ct. de Vaud Office des faillites de Vevey (869)
Failli: Kobly, Henri, jadis comptable, à Vevey.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de Neuchâtel (876)
Failli: Balmier, Fritz, meunier à Saint-Blaise.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (889/90)
Failli: Paolozzi, Juliette, négociante, Rue de la Cité, 27, à
Genève.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final
(B.-G. 263.) (L. P. 263.)

Kt. St. Gallen Konkursamt Wil (883)
Gemeinschuldner: Christinger, C. A., mech. Stickerei, Wil.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich Konkursamt Enge in Zürich 2 (867)
Aus der konkursamtlichen Liquidation des Nachlasses des Dener-
Meier, C. C., in Enge-Zürich 2, wird Freitag, den 2. Mai 1913, nach-

1) Ein Wohnhaus an der Venedigstrasse Nr. 2 in Enge-Zürich 2,
unter Nr. 814 für Fr. 95,000 asssekuriert.

- 2) 3 Aren 14,1 m<sup>2</sup> Grundfläche, Hofraum und Garten, Kat.-Nr. 1705.  
3) 11 Aren 29,9 m<sup>2</sup> Bauland an der Albisstrasse, im Quartier Wollishofen, Kat.-Nr. 595.  
4) 13 Aren 61,3 m<sup>2</sup> Wiesen im Steinbühl, im Quartier Wollishofen, Kat.-Nr. 306.

Das Verwertungsprotokoll liegt von Mitte April an zur Einsicht auf.

**Kt. Bern Konkurskreis Frutigen (880)**

Im Konkursverfahren gegen Schranz, Fritz, alliié von Känel, Fuhrhalter in Adelboden, bringt der unterzeichnete Konkursverwalter Freitag den 2. Mai 1913, nachmittags 1 Uhr, im Gasthof zum «Ochsen», in Adelboden an eine öffentliche zweite Steigerung:

Eine Besetzung im Vorschwand, Gemeinde Adelboden, enthaltend:  
1. Ein unter Nr. 631 D für Fr. 18,600 gegen Brandschaden versichertes Wohnhaus mit Scheuerwerk.

2. Hausplatz und Umschwung, im Halte von 360 m<sup>2</sup>.

Mitversteigert werden die mitverpfändeten und zum Betriebe der Fuhrhalterei dienenden Beweglichkeiten im Schätzungswerte von Fr. 10,152.30. Grundsteuerschätzung Fr. 19,680.

Amtliche Schätzung Fr. 33,000.

Höchstes Angebot an der ersten Steigerung incl. Beweglichkeiten Fr. 42,000.

Die Steigerungsbedingung können 10 Tage vor der Abhaltung der Steigerung im Konkursamt Frutigen eingesehen werden.

Frutigen, den 27. März 1913.

Der Konkursverwalter: A. Bütikofer, Notar.

**Kt. Basel-Stadt Betreibungsamt Basel-Stadt Grundstückverwertung (879)**

Samstag, den 3. Mai 1913, vormittags 11 Uhr, werden im Gerichtshaus, Bäumlengasse 3, ebener Erde, rechts, infolge Grundpfandbetreibung gerichtlich versteigert die der Firma Wächter, Bohrer & Sohn gehörenden Grundstücke, Sektion I.

a) Parzelle 1580, haltend 1 a 55 m<sup>2</sup>, mit Wohnhaus, Metzterstrasse 11.

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 47,000.

b) Parzelle 1584, haltend 1 a 75 m<sup>2</sup>, mit Wohnhaus, Metzterstrasse 13.

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 47,500.

Die Pfandgläubiger und anderweitige Berechtigte werden hiemit aufgefordert, binnen 20 Tagen, also spätestens bis 22. April 1913 ihre Ansprüche an den Grundstücken, an Kapital, Zinsen und Kosten bei der obgenannten Behörde einzugehen unter Angabe der Verfalltermine der einzelnen Beträge. Gleichzeitig werden die Pfandgläubiger ersucht, bis zum gleichen Datum die Pfandtitel einzusenden. Sollten sie dieser Anforderung nicht nachkommen, so würde eine allfällige, durch die Versteigerung notwendig werdende Abschreibung oder Löschung im Grundbuche gleichwohl vorgenommen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der obgenannten Behörde (Zimmer 14) vom 23. April 1913 an zur Einsicht auf.

**Kt. Basel-Land Konkursamt Binningen (868)**

Mittwoch, den 30. April 1913, nachmittags 3 Uhr, werden in der Wirtschaft Rietmann, in Neu-Allschwil, aus der Konkursmasse des Müller-Kanne, Heinrich, in Basel, zufolge Requisition des dortigen Konkursamtes versteigert:

A. 1134. 16 a 79 m<sup>2</sup> Hausplatz an der Baselstrasse, in Neu-Allschwil, mit Wohnhaus Nr. 112. Brandlagerschätzung Fr. 26,500; Schreinerwerkstätte und Maschinenhaus Nr. 113, Brandlagerschätzung Fr. 31,400, amtliche Schätzung Fr. 65,000.

A. 1193. 3 a 55 m<sup>2</sup> Hausplatz und Garten an der Baselstrasse, in Neu-Allschwil, mit Wohnhaus Nr. 114, Brandlagerschätzung Fr. 5900; Schopf Nr. 113 A, Brandlagerschätzung Fr. 5000; A. 1/2 495, 22 m Weganteil, amtliche Schätzung Fr. 10,000, nebst den Zubehörden.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 19. April 1913 an zur Einsicht auf.

**Kt. Thurgau Betreibungsamt Romanshorn (894)**

im Auftrage des Konkursamtes Arbon

Für Rechnung der Konkursmasse des Mayr, Carl, vormals im «Schiff» in Romanshorn, nun in München, werden Montag, den 5. Mai 1913, nachmittags 5 Uhr, im Hotel zum «Schiff» in Romanshorn folgende Liegenschaften versteigert:

Kat.-Nr. 2841: Wohnhaus und Hotel zum «Schiff» in Romanshorn, brandversichert unter Nr. 645 für Fr. 112,000, nebst 8 a 43 m<sup>2</sup> Hofraum und Garten.

Die Gantbedingungen liegen vom 25. April 1913 an bei obgenannter Stelle zur Einsicht auf.

**Ct. de Vaud Office des faillites de Morges (878<sup>2</sup>)**

Vente de marchandises.

Le jeudi, 10 avril 1913, à 3 heures après-midi, au magasin de Louis Gueissaz-Meyer, à St-Prex, l'office des faillites de l'arrondissement de Morges vendra aux enchères publiques et au comptant, en bloc et sur la base d'une offre ferme de frs. 14,000, toutes les marchandises en magasin, consistant en épicerie, mercerie, étoffes, confections, chaussures, chapellerie, papeterie, quincaillerie, fers, jouets, etc. etc. Taxe d'experts frs. 16,408.30.

L'inventaire des marchandises peut être consulté au bureau de l'office.

**Nachlassverträge — Concordats — Concordati**

**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(B.-G. 295—297 u. 300.)

**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

**Kt. Basel-Stadt Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt (892)**

Schuldnerin: Burgstaller-Bader, Marie, Inhaberin der Firma Frau Burgstaller-Bader, Spezialgeschäft für Baby- und Kinderartikel, Atelier zur Anfertigung von Kinderkonfektion, Freiistrasse 79, in Basel.

Datum der Bewilligung der Stundung: 29. März 1913, abends 6 Uhr.  
Sachwalter: Konkursamt in Basel.  
Eingabefrist: Bis 22. April 1913.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 16. Mai 1913, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumlengasse 3, ebener Erde, rechts.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 6. Mai 1913 an auf dem Konkursamt in Basel.

**Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire**  
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

**Kt. Bern Konkurskreis Signau (881)**

Die dem Ledermann-Fankhauser, G., Tuobhandlung, in Langnau, unterm 15. Januar 1913 gewährte Naoblaststundung, ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten des Amtsbezirks Signau, in Langnau, vom 14. März 1913 um einen Monat, d. h. bis 15. April 1913, verlängert worden.

Langnau, den 26. März 1913.

Der Sachwalter: Gerber, Betriebsbeamter.

**Kt. Luzern Gerichtspräsident von Willisau (893)**

Schuldner: Macchi, Mario, Baugeschäft in Willisau.

Datum der Verlängerung: Bis 6. Mai 1913.

**Ct. de Genève Office des faillites de Genève (891)**

Par jugement du 27 mars 1913 le Tribunal a prorogé de deux mois le sursis accordé à Lambort et Lombard, négociants en vins, 58, Boulevard de St-Georges, à Genève.

L'assemblée des créanciers qui était fixée au 8 avril 1913, est renvoyée au vendredi, 6 juin 1913, à 10 heures avant midi, et aura lieu dans le bureau de l'office des faillites, 1, rue de l'Evêché, à Genève.

**Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat**

(B.-G. 308.)

(L. P. 308.)

**Ct. de Berne Président du tribunal de Delémont (882)**

Débiteur: Guigni, Dante, négociant et aubergiste, à Delémont.

Date de l'homologation: 28 mars 1913.

**Verschiedene Bekanntmachungen — Avis divers**

**Kt. Zürich Konkursamt Oberstrass in Zürich 6 (870)**

**Fristansetzung betr. Abtretung von Rechtsansprüchen**

Im Konkurse der Frau Mauch-Motzer, J., Baugeschäft, in Zürich, ist eine Eigentumsansprüche geltend gemacht worden, auf deren Bestreitung die Konkursverwaltung verzichtet.

Allfällige Begehren um Abtretung der fraglichen Rechtsansprüche der Masse sind bis zum 12. April 1913 beim obgenannten Konkursamt (neue Beckenhofstrasse Nr. 33), woselbst die Akten zur Einsicht aufliegen, schriftlich einzureichen, ansonst Verzicht angenommen wird.

**Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio**

**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale**

Zürich — Zurich — Zurigo

Maschinen, Wirtschaft, etc. — 1913. 28. März. Inhaber der Firma Jakob Huber in Bonstetten ist Jakob Huber, von Tägerig (Aargau), in Bonstetten. Mechanische Werkstätte, Maschinenhandlung und Wirtschaft. Zur Sonne.

Wäsche. — 28. März. Nathan Schmetterling recte Askenazy-Gärtner, von Husiatin (Galizien), in Zürich 6, und Leonhard Kurtz-Kothen, von Giessen (Hessen), in Zürich 6, haben unter der Firma Schmetterling & Kurtz in Zürich 6 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1913 ihren Anfang nahm. Wäschefabrikation und -Versand. Kinkelstrasse 22.

Orientalische Stickereien, etc. — 28. März. Die Firma A. Levi-Königfest in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 212 vom 26. August 1911, pag. 1431) verzicht als Geschäftslokal: Stampfenbachstrasse 57.

Gummiwaren. — 28. März. Inhaber der Firma Otto Herfeld in Zürich 6 ist Otto Herfeld, von Düsseldorf (Preussen), in Zürich 6. Vertretung der Schwelmer Gummiwaren-Industrie, G. m. b. H. in Schwelm (Preussen), Vertrieb der kontinentalen Gummiabsätze. Ottikerstrasse 53.

Eisen und Eisenwaren, etc. — 28. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Hottinger & Schaeff in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 114 vom 30. April 1910, pag. 785), Gesellschafter Wilhelm Hottinger-Kölliker und Gustav Schaeff, hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma Gust. Schaeff in Zürich 3, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Gustav Schaeff, von Homberg (Württemberg), in Zürich 3. Eisen und Eisenwaren, Metalle. Bubenbergsstrasse 2.

28. März. Ziegensucht-Genossenschaft Allmann und Umgebung in Hinwil (S. H. A. B. Nr. 174 vom 9. Juli 1912, pag. 1257). Anton Hess ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten. Der Vorstand besteht nunmehr aus: Louis Arter, Präsident (bisher Aktuar); Gottfried Fischer, Vizepräsident (bisher); Heinrich Küng, Bäretswil, Aktuar (bisher Beisitzer); Reinhold Peter, Hinwil, Quästor (bisher), und Jakob Böhl, von und in Bäretswil, Beisitzer (neu).

28. März. Aktiengesellschaft Hommel's Haematogen in Zürich (S. H. A. B. Nr. 159 vom 24. Juni 1912, pag. 1146). Die Unterschrift von Dr. Fritz Hirzel ist erloschen. Als Präsident des Verwaltungsrates wurde gewählt: Eduard Usteri-Pestalozzi, von Zürich, in Zürich 1. Derselbe führt Kollektivunterschrift.

28. März. Genossenschaft zürcherischer Ziegeleibesitzer in Zürich (S. H. A. B. Nr. 99 vom 21. April 1909, pag. 698). Hans Süssstrunk, Max Schoch-Hoigné und Albert Bosshard sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten; ebenso ist der Supplent Robert Meier zurückgetreten. Der Vorstand besteht nunmehr aus: Jakob Ulrich Keller in Pfungen, Präsident (bisher); Walter Wunderli in Richterswil, Vizepräsident (bisher Aktuar); Walter Vogt, Zürich 2, Quästor (bisher Supplent); und den neuen Mitgliedern: Robert Rauber, von Konstanz, in Zürich 6 und Johann Hänsele, von und in Rafz. Gemäss Beschluss des Vorstandes führen nunmehr Präsident und Vizepräsident kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft.

28. März. **Arbeiterverein Töss** in Töss (S. H. A. B. Nr. 22 vom 25. Januar 1912, pag. 141). Die Statuten dieser Genossenschaft wurden in der Generalversammlung vom 15. Dezember 1912 revidiert. Den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber sind als Änderungen zu konstatieren: Die Firma lautet nun **Konsumgenossenschaft Töss und Umgebung (K. G. T.)**. Mitglied kann jede gut belumdete Person, Gesellschaft oder Anstalt werden, welche im Bereich des Wirtschaftsgebietes der Genossenschaft ihren Wohnsitz hat und sich verpflichtet, zur Deckung des Bedarfs die Anstalten derselben zu benützen und im übrigen den Statuten nachzuleben. Ein Mitglied, welches ohne triftigen Grund während Jahresfrist nicht wenigstens für Fr. 100.— bei der Genossenschaft bezogen hat, wird von der Mitgliederliste gestrichen. Der Vorstand besteht aus: Präsident, Vizepräsident, Aktuar, einem Führer der Mitgliederkontrolle und drei Beisitzern. In der Art der Zeichnung ist keine Änderung eingetreten. Paul Peter und Anton Weber sind aus dem Vorstand ausgetreten. Als Aktuar wurde neu gewählt: Karl Oetiker, von Männedorf, in Töss. Der bisherige Beisitzer Eduard Stahel ist als Führer der Mitgliederkontrolle gewählt. Die siebente Stelle im Vorstande ist z. Z. unbesetzt. Als Verwalter ist gewählt worden: Emil Grob, von und in Töss.

Weinhandel. — 29. März. Die Firma **J. Weber vormals J. Weber & Müller** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 277 vom 1. November 1910, pag. 1873). Weinhandlung en gros und mi-gros, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Nähmaschinen. — 29. März. Die Firma **J. Keller & Co** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 59 vom 5. März 1912, pag. 389) verzehrt als Geschäftslokal: Limmatquai 34 (Rudolf Mosse Haus).

Bauunternehmung. — 29. März. Die Firma **J. Berli** in Dietikon (S. H. A. B. Nr. 247 vom 27. September 1910, pag. 1681) hat ihr Domizil und den Wohnort des Inhabers nach Ober-Ürdorf verlegt. Geschäftslokal: Bei der Station.

Schneiderei. — 29. März. Die Firma **M. Zipler-Junker** in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 49 vom 23. Februar 1912, pag. 321), Herren- und Damenschneiderei, ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

29. März. Nachstehende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

Tapezierer etc. — **Ph. Baust-Lösch** in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 180 vom 20. Juli 1911, pag. 1245), Tapezierergeschäft und Immobilienverkehr.

Gasthof. — **H. Grob** in Uster (S. H. A. B. Nr. 202 vom 5. Juni 1900, pag. 841), Gasthofbetrieb.

29. März. **«Magneta» Fabrik elektrischer Uhren A. G.** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 104 vom 25. März 1913, pag. 517). Als weiteres Verwaltungsratsmitglied ist gewählt worden: Dr. Theodor Frick, von und in Zürich. Derselbe führt Kollektivunterschrift mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Schreinerei, Restaurant, etc. 29. März. — Die Firma **L. Debrunner-Weber** in Oetwil a. d. L. (S. H. A. B. Nr. 145 vom 13. Juni 1911, pag. 1005) verzehrt als Domizil, Wohnort der Inhaberin und des Prokuristen: Geroldswil. Geschäftslokal: Zur Sennerei.

### Bern — Bern — Berna

#### Bureau Bern

Bauunternehmung. — 1913. 31. März. Die Firma **Attilio Ambrogio Bellorini**, Bauunternehmung, in Worblauen, Gemeinde Bolligen (S. H. A. B. Nr. 266 vom 21. April 1906, pag. 1062 und Verweisung), wird infolge Aufgabe des Geschäftes gestrichen.

Versicherung. — 31. März. Inhaber der Firma **G. Marti** in Bern ist Gottfried Marti, von Lyss, wohnhaft in Bern. Generalvertretung der «Karlsruher Lebensversicherung auf Gegenseitigkeit, vormals Allgemeine Versorgungsanstalt», Marzlihestrasse 40.

Wein und Nahrungsmittel. — 31. März. Unter der Firma **Consortio Italiano S. A.** gründet sich mit Sitz in Bern eine Aktiengesellschaft, welche bezweckt den Handel mit Weinen und Nahrungsmitteln. Die Gesellschaftsstatuten sind am 28. März 1913 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 200 Inhaberaktien zu Fr. 50. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweiz. Handelsamtsblatt. Die Gesellschaft wird nach aussen vertreten durch den Verwaltungsrat. Je 2 Verwaltungsratsmitglieder führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Verwaltungsratsmitglieder sind: Anton Loardi, von Schio (Italien), als Präsident und zugleich Direktor; Jean Regiretti, von Gallarate (Italien), Guido Rossi, von Laveno, und Irma Spezia, von Castel S. Giovanni (Piacenza), die letzteren 3 als Beisitzer; alle in Bern. Geschäftsdomizil: Gutenbergstr. 10.

1. April. Die Firma **Eichenberger & Niederer, Zentralheizungswerk Bern**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 75 vom 26. März 1913, pag. 527); wird durch die Gesellschafter abgeändert in: **Eichenberger & Niederer, vorm. Eichenberger, Mützell & Co., Zentralheizungswerk Bern**.

#### Bureau Biel

Metallwerke. — 31. März. Die Firma **C. Krebs**, Metallwerk in Biel (S. H. A. B. Nr. 142 vom 6. Juni 1812), wird infolge Verlegung des Sitzes nach Nidau im Handelsregister von Biel gelöscht.

Fabrique de ressorts. — 1. April. Inhaber der Firma **Chs. Huguenin** in Biel ist Henri Charles Huguenin, von Locle, Brevine und Chaux-du-Milieu, wohnhaft in Biel. Fabrique de ressorts. Florastrasse 12.

#### Bureau Büren

Müllerei, etc. — 31. März. Die Firma **Fritz Jäggi**, Handelsmüllerei und Holzhandel in Leuzigen (S. H. A. B. vom 18. Juni 1883) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an «Hermann Jäggi», Müllerei und Mosterei in Leuzigen.

Inhaber der Firma **Hermann Jäggi**, in Leuzigen ist Hermann Jäggi von und in Leuzigen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Fritz Jäggi» daselbst. Müllerei und Mosterei.

#### Bureau de Courtelary

Boucherie. — 28. mars. La raison **Oscar Bandelier**, boucherie, à Tramelan-dessus (F. o. s. du c. du 7. décembre 1908, n° 303, page 2082), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Lait, beurre, fromage. — 31. mars. Le chef de la maison **Charles Friedli**, à Villeret, est Charles Friedli, originaire de Ruegsau, domicilié à Villeret. Lait, beurre et fromage.

Auberge. — 31. mars. La raison **G. Haldi**, aubergiste, à St-Imier (F. o. s. du c. du 1<sup>er</sup> décembre 1899, n° 372, page 1898), est radiée ensuite de cessation de commerce.

#### Bureau Laupen

31. März. Die **Käsereigenossenschaft Münchenwiler** mit Sitz in Münchenwiler (S. H. A. B. Nr. 2, pag. 8 vom 5. Januar 1888), hat in ihren Vorstand gewählt: In der Versammlung vom 13. Mai 1910 an Stelle des Hermann Fawer als Sekretär: Eduard Baumann, von Bümpliz, Posthalter und Landwirt, in Münchenwiler; in der Versammlung vom 13. Dez. 1912 an Stelle des Fritz Vuillemin als Präsident: Jakob Burgdorfer, von Eggwil, Landwirt, in Münchenwiler. Präsident und Sekretär führen die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft durch kollektive Zeichnung zu zweien.

#### Bureau Nidau

Weinhandlung. — 29. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Carl Engel & Cie.** in Twann hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Carl Engel» in Twann.

Inhaber der Firma **Carl Engel** in Twann ist Carl Engel, von und in Twann. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Carl Engel & Cie.», Weinhandlung.

Metallwerke. — 31. März. Inhaber der Firma **C. Krebs** in Nidau ist Conrad Krebs, von Twann, wohnhaft in Biel. Metallwerke.

#### Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

Schlosserei und Eisenwaren. — 28. März. Die Firma **Ch. Fankhauser**, Schlossereiwerkstätte und Eisenwarenhandlung, in Zäziwil (S. H. A. B. Nr. 399, vom 28. Dezember 1899, pag. 1605), hat ihren Sitz und den Wohnort des Inhabers von Zäziwil nach Stalden-Dorf, Gemeinde Stalden, verlegt.

#### Schwyz — Schwyz — Svitto

Apotheke, Droguerie. — 1913. 30. März. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **J. A. Stutzer, Erben**, Apotheke und Droguerie in Schwyz und Filiale in Brunnen (S. H. A. B. Nr. 243 vom 23. Dez. 1891, pag. 944, und Nr. 181 vom 30. Juni 1896, pag. 751) ist der Teilhaber Heinrich Gentinetta-Stutzer infolge Ablebens den 10. Mai 1905 ausgeschieden. An dessen Stelle ist neu eingetreten: Gottlieb Triner von Schwyz, in Brunnen. Derselbe führt neben dem Teilhaber, Josef Stutzer, ebenfalls die verbindliche Unterschrift.

Bäckerei, Getroidehandlung. — 30. März. Inhaberin der Firma **B. Truttmann**, Untermühle, Küssnacht, ist Frau Rosa Truttmann-Meyer, von und in Küssnacht (Kt. Schwyz). Bäckerei und Getroidehandlung.

#### Obwalden — Unterwalden-le-haut — Untervaldo alto

1913. 29. März. Unter der Firma **Restaurant A. G. Gerschmialp** hat sich mit Sitz in Engelberg eine Aktiengesellschaft auf unbeschränkte Zeitdauer gegründet, mit dem Zwecke der Terrainerwerbungen auf Gerschmialp und Erstellung eines Restaurant auf demselben. Die Gesellschaftsstatuten sind am 17. März 1913 festgestellt worden. Das Aktienkapital beträgt Fr. 45,000 (fünfundvierzigtausend Franken), eingeteilt in 300 auf den Inhaber lautende Aktien à Fr. 150. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Amtsblatt des Kantons Obwalden. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Der Präsident und als Stellvertreter der Vizepräsident führen die rechtsverbindliche Unterschrift in Einzelzeichnung. Präsident ist Arnold Cattani und Vizepräsident ist Hermann Hess, beide von und in Engelberg.

#### Glarus — Glaris — Glarona

Kolonialwaren, Spirituosen etc. — 1913. 1. April. Die Firma **Kath. Schlittler-Schiesser**, Handlung mit gebrannten Wassern, gedörtem Obst, Kolonialwaren und Delikatessen, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 122 vom 28. Mai 1891, pag. 497), ist infolge Hinschiedes der Inhaberin erloschen.

Teppichfabrik. — 1. April. Die Firma **G. Schaefer**, mechanische Teppichfabrik, in Ennenda (S. H. A. B. Nr. 75 vom 21. März 1912, pag. 506), ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «G. Schaefer & Co.», in Ennenda.

Georg Schaefer, von Aarau, in Jona, bei Rapperswil, und Eugen Arbenz, von Andelfingen, in Glarus, haben unter der Firma **G. Schaefer & Co.** in Ennenda eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung in das Handelsregister ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Georg Schaefer. Kommanditär ist: Eugen Arbenz mit dem Betrage von zweihunderttausend Franken (Fr. 200,000). Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «G. Schaefer» und erteilt Procura dem Kommanditär Eugen Arbenz. Teppichweberei.

#### Freiburg — Fribourg — Friborgo

#### Bureau d'Estavayer-le-Lac

Exploitation agricole, etc. — 1913. 29. mars. La raison **Julie Dubey**, exploitation agricole et exploitation d'une carrière, à Seiry (F. o. s. du c. du 22 janvier 1896, n° 20, page 80), qui a commencé le 18 janvier 1896, a cessé d'exister ensuite du décès de la titulaire.

#### Bureau de Fribourg

29. mars. François-Joseph Allimand a cessé de faire partie du conseil d'administration de la Société anonyme immobilière de la Villa Thérèse, à Fribourg (F. o. s. du c. 1905, n° 428, du 31 octobre, page 1710; 1909, n° 46, du 25 février, page 318). Il a été remplacé par Paul Droux, notaire, à Fribourg, qui, en qualité de président du conseil d'administration, engage la société par sa seule signature.

Boucherie. — 29. mars. Inscription d'office, sur la réquisition du bureau du registre du commerce de la Sarine, à Fribourg, à teneur de l'art. 26, al. 2 du règlement sur le registre du commerce et la Feuille officielle suisse du commerce:

Le chef de la maison **Meinrad Jungo**, à Fribourg, est Meinrad fils de Mathias Jungo, originaire de Boesingen et Fribourg, domicilié à Fribourg. Boucherie; Rue de l'industrie, n° 2.

Opérations financières, etc. — 31. mars. Hermann Hein, de Cologne, domicilié à Fribourg en Brigau, et Siegfried Koenig, de Fredrikskamp (Russie), domicilié à Munich, ont constitué à Villars-sur-

Glâne, sous la raison sociale **Hein et Cie.**, une société en nom collectif, qui a commencé le 31 mars 1913. Opérations financières, et participations industrielles et commerciales. **Hermann Hein** a seul la signature sociale.

**Boulangerie.** — 31 mars. Le chef de la maison **Karl Oswald**, à Fribourg, est Charles, fils de David Oswald, originaire de Wies (Allemagne), domicilié à Fribourg. Boulangerie. Rue du Pont Suspendu, N° 107.

31 mars. Robert Usdin, de Wyschki (Russie), domicilié à Genève, et Aloys Chassot, d'Estavayer-le-Lac, domicilié à Fribourg, ont constitué à Fribourg, sous la raison sociale **Fabrique de crochets Luxe Usdin et Cie.**, une société en nom collectif, qui commence avec son inscription dans le registre du commerce. Crochets de suspension brevetés Usdin et Cie. Rue des Alpes, N° 135.

1<sup>er</sup> avril. La société anonyme **Société générale pour le commerce des matériaux de construction**, à Fribourg, a, dans son assemblée générale du 30 janvier 1913, révisé ses statuts et apporté par là la modification suivante aux faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce du 2 décembre 1905, n° 470, pag. 1878: La raison sociale est maintenant sans changement, mais la société pourra se dénommer par abréviation « **Société Matériaux** ». Les autres points de la publication du 2 décembre 1905 n'ont pas subi de modifications.

### Solothurn — Soleure — Soletta

#### Bureau Olten

1913. 31. März. Der Verein **Feldschützengesellschaft Olten**, in Olten (S. H. A. B. Nr. 203 vom 13. August 1908, pag. 1435, und Nr. 149 vom 14. Juni 1912, pag. 1074), hat an der Generalversammlung vom 8. März 1913 an Stelle des Albert Zimmerli zum I. Aktuar Hermann Hagmann, in Olten, gewählt, welcher mit dem Präsidenten Karl Theiler kollektiv für den Verein rechtsverbindlich zu zeichnen befugt ist.

1. April. Unter dem Namen **Kreier Schiessverein Dulliken** besteht mit dem Sitze in Dulliken ein Verein, welcher bei Pflege echter Kameradschaft die Förderung des militärischen und freiwilligen Schiesswesens bezweckt. Der Verein bildet eine Sektion des Bezirks-, des kantonalen und des schweizerischen Schützenvereins. Die Statuten sind am 9. März 1912 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche oder mündliche Anmeldung bei einem Vorstandsmitglied und Aufnahme seitens der Vereinsversammlung. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 2. Der Jahresbeitrag wird jeweils an der Generalversammlung festgesetzt. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, das bezügliche Gesuch ist schriftlich an den Präsidenten zu richten, durch Tod oder Ausschluss seitens der Generalversammlung. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen im Lokalanzeiger oder durch Zirkular. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur dessen Vermögen. Eine Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung und ein Vorstand von 7 Mitgliedern auf zwei Jahre gewählt. Der Präsident und der Aktuar führen die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins in kollektiver Zeichnung. Präsident ist: Otto Moll, Schlosser, in Dulliken. Aktuar: Eduard Staffelbach, in Dulliken.

1. April. Aus dem Vorstand der **Genossenschaft unter der Firma Landwirtschaftliche Genossenschaft Lostorf** in Lostorf (S. H. A. B. Nr. 193 v. 31. Juli 1909, pag. 1351) ist der Präsident Josef Müller ausgetreten. In denselben ist eingetreten: Eugen Straumann, Theodor, in Lostorf. Als Präsident wurde gewählt das bisherige Vorstandsmitglied Fritz Mollet, in Lostorf und als Vize-Präsident an Stelle des zurückgetretenen Jakob Ulrich das bisherige Vorstandsmitglied Johann Niggli, in Lostorf. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident oder Vize-Präsident kollektiv mit dem Aktuar Sigmund Peyer.

### Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1913. 17. März. Unter der Firma **Baugeschäft Horburg** bildet sich mit Sitz in Basel eine Genossenschaft, welche Hoch- und Tiefbau- sowie Betonarbeiten übernimmt. Die Statuten sind am 27. Februar 1913 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied ist, wer auf sein schriftliches Gesuch von der Generalversammlung mit absolutem Stimmenmehr aufgenommen wird und mindestens einen Anteilchein von Fr. 100 übernimmt. Weitere Geldbeiträge haben die Genossenschafter nicht zu leisten. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, der mit sechsmonatlicher Kündigung möglich ist, Tod und Ausschluss, welcher letzterer von der Generalversammlung mit  $\frac{2}{3}$  der Stimmen aller Mitglieder ausgesprochen wird. Die Anteilcheine der ausgeschiedenen Genossenschafter werden auf Ende des Geschäftsjahres zurückbezahlt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen in den vom Gesetze vorgesehenen Fällen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Reingewinn ist nach den Vorschriften von Artikel 656 des Schweizerischen Obligationenrechtes zu berechnen. Er ist zunächst zur Tilgung allfälliger Hypotheken und sodann zur Amortisation der Anteilcheine zu verwenden. Nach gänzlicher Rückzahlung der Hypotheken und Amortisation der Anteilcheine steht der Reingewinn zur Verfügung der Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung und der aus drei Mitgliedern bestehende Vorstand. Letzterer wird von der Generalversammlung jährlich mit absolutem Stimmenmehr neu gewählt. Abtretende Vorstandsmitglieder sind unbeschränkt wieder wählbar. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen je zwei Vorstandsmitglieder kollektiv. Der Vorstand besteht aus: Hermann Müller, von Basel, als Präsident; Bonaventura Albus, von Tottenhausen (Württemberg), als Sekretär, und Ferdinand Urbani, von Valdognò (Italien), als Kassier; alle wohnhaft in Basel. Geschäftslokal: Bärenfelsenstrasse 34.

Drogen, Materialwaren etc. — 27. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **R. Mühlethaler & Söhne**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 125, vom 27. März 1903, pag. 497), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma « **R. Mühlethaler & Sohn** ».

Rudolf Wilhelm Mühlethaler, Vater, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Emelie Guex; in Gütergemeinschaft lebend, und Rudolf Mühlethaler, Sohn, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Elise Götz in Gütergemeinschaft lebend, haben unter der Firma **R. Mühlethaler & Sohn**, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. April 1913 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « **R. Mühlethaler & Söhne** » übernimmt. Handel in Drogen, Materialwaren, chemischen Produkten, Parfümerien, Tee, Mineralwasser, Wein und Spirituosen en gros und en détail. Freiestrasse 15.

27. März. Unter dem Namen **Volks- und Jugendbücherei zur Krähe** besteht in Basel ein Verein, welcher durch den Vertrieb guter Volks- und Jugendbücher die Bekämpfung der Schundliteratur bezweckt. Die Statuten sind am 24. Februar 1913 festgestellt worden. Die Aufnahme als Vereinsmitglied erfolgt nach schriftlicher Anmeldung durch Beschluss des Vorstandes; jedes Mitglied ist zur Erwerbung wenigstens eines Anteilcheines im

Mindestbetrage von Fr. 5 verpflichtet. Die Mitgliedschaft erlischt durch schriftliche Erklärung, durch Tod und durch Ausschluss seitens der Vereinsversammlung. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet ausschliesslich das Vereinsvermögen. Die Mitteilungen des Vereins erfolgen schriftlich an die einzelnen Mitglieder. Die Organe des Vereins sind: die Vereinsversammlung und ein Vorstand von mindestens drei Mitgliedern, ausserdem die Kontrollstelle. Namens des Vereins führen je zwei Vorstandsmitglieder kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Vorstandsmitglieder sind: Alphons Burckhardt, Hermann Müller und Emil Settelin, alle von und in Basel. Geschäftslokal: Spalenvorstadt 13.

Zimmererei. — 28. März. Inhaber der Firma **A. Kraft** in Basel ist Anton Kraft-Kaier, von Dümgen (Württemberg), wohnhaft in Basel. Zimmerer-Geschäft. Metzgerstrasse 29. Inhaber des Geschäftes sind: Alfred Beck, in Basel, Korbwaren und Korbflaschen. — 28. März. Die Firma **A. Hächler** in Basel, Korbwaren- und Korbflaschenfabrikation (S. H. A. B. Nr. 19, vom 4. August 1911, pag. 1321), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Barthenheimerstrasse 32.

28. März. Frau Witwe **Anna Binder geb. Huber**, von und in Basel, erteilt Prokura nach Art. 458 Absatz 3 des Obligationenrechtes an Charles Beck, von Cottens (Waadt), wohnhaft in Basel. Der genannte Prokuratrag ist auch zur Veräusserung und Belastung von Grundstücken ermächtigt.

Wirtschaft. — 29. März. Die Firma **G. Walliser-Lanle** in Basel, Wirtschaftsbetrieb (S. H. A. B. Nr. 194, vom 31. Juli 1912, pag. 1394), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Mercerie; Bonneterie en gros. — 29. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma « **Gebr. Rhein** » in Basel (S. H. A. B. Nr. 2, vom 11. Januar 1883, pag. 12) hat sich aufgelöst und tritt in Liquidation; diese wird unter der Firma « **Gebr. Rhein in Liq. (Rhein frères en Liq.)** » in Basel besorgt durch die beiden Gesellschafter: Simon Rhein-Revel und Emil Rhein-Levy, beide von und in Basel, als Liquidatoren mit Einzelunterschrift.

Mercerie; Bonneterie en gros. — 29. März. Simon Rhein-Revel und Alfred Rhein, beide von und in Basel, haben unter der Firma **S. Rhein & fils** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. April 1913 beginnt. Mercerie und Bonneterie en gros. Heumattstrasse 15.

Mercerie; Bonneterie en gros. — 29. März. Emil Rhein-Levy und Armand Rhein, beide von und in Basel, haben unter der Firma **Rhein & Co** in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. April beginnt. Emil Rhein-Levy ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Armand Rhein ist Kommanditär mit der Summe von Eintausend Franken (Fr. 1000). Mercerie und Bonneterie en gros. Bäumlengasse 5.

Rohwolle; Kammezeug. — 29. März. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Simonius, Strohl & Co** in Basel (S. H. A. B. Nr. 327, vom 31. Dezember 1912, pag. 2267) ist der bisherige Kommanditär Heinrich Merian-Paravicini infolge Todes ausgeschieden und somit dessen Kommanditbeteiligung von Fr. 100,000 erloschen. An dessen Stelle tritt als Kommanditär mit der Summe von Hunderttausend Franken (Fr. 100,000) ein: Dr. med. Ernst Hagenbach-Merian, von und in Basel.

### Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Kinderwagen etc. — 1913. 29. März. Die von der Firma **Sender & Cie.** in Schaffhausen an Emil Niederer erteilte Prokura (S. H. A. B. Nr. 65 vom 14. März 1911, pag. 418), ist erloschen.

Fruchthandlung. — 31. März. Die Firma **J. Windler**, Fruchthandlung, in Stein am Rhein (S. H. A. B. Nr. 90 vom 18. Juni 1883, pag. 719), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

### Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

1913. 29. März. Die Firma **Otto Uhl, Kurhaus z. Hirschen und Morgenstern** in Waldstatt (S. H. A. B. Nr. 395 vom 8. November 1902, pag. 1577 und dortige Verweisung), ändert die Firmabezeichnung ab in: **Otto Uhl, Hotel und Kurhaus z. Hirschen**. Aus der Natur des Geschäftes fällt der Betrieb des Kurhauses « **Morgenstern** » weg.

### St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Stickerei. — 1913. 4. April. Die Firma **A. & H. Tobler & Cie.** in Liquid. in Rheineck (S. H. A. B. Nr. 451 vom 6. Nov. 1906, pag. 1804) ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

1. April. **Spenglermeister-Verein von Untertoggenburg, Gossau & Wil** (S. H. A. B. Nr. 87 vom 7. April 1911, pag. 582), Genossenschaft mit Sitz am Wohnorte des jeweiligen Präsidenten, zur Zeit in Gossau. Die Hauptversammlung vom 23. Febr. 1913 bestellte den Vorstand aus folgenden Mitgliedern: Präsident: Jakob Horber, von Hefenhäusern, in Gossau; Vizepräsident: Ferdinand Forster, Sohn, von Lütisburg, in Flawil; Aktuar: Albert Helbling, von Jona, in Gossau; Kassier: Otto Wick-Brunner, von Zuzwil, in Wil; und Beisitzer: Paul Albert Wirth, von Goldingen, in Oberuzwil.

1. April. **Ersparnisanstalt Zuzwil**, Genossenschaft mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 196 vom 6. Aug. 1907, pag. 1390), an der Hauptversammlung vom 27. Dez. 1912 wurde der Vorstand aus folgenden Mitgliedern bestellt: Johann Josef Flammer, von Zuzwil, Präsident; Johann Baptist Holenstein, von Kirchberg, und Johann Baptist Bernet, von Zuzwil, alle wohnhaft in Zuzwil. Der Präsident führt mit dem Kassier Jean Jenening die rechtsverbindliche Unterschrift.

### Aargau — Argovie — Argovia

#### Bezirk Aarau

1913. 1. April. Die Genossenschaft unter der Firma **Aarg. Coiffeurmeister-Verein** in Aarau (S. H. A. B. Nr. 192, pag. 167), hat infolge Neuwahl der Präsidenten ihren Sitz nach Schöftland verlegt. Die Firma ist in Aarau erloschen.

#### Bezirk Brugg

31. März. Die **Aktiengesellschaft Effingerhof** in Brugg (S. H. A. B. 1910, pag. 2202) hat in ihrer Generalversammlung vom 1. März 1913 ihre Statuten revidiert und dabei die folgenden Änderungen der publizierten Tatsachen getätigt: Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt nunmehr Fr. 250,000. Es ist eingeteilt in 250 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000 Nennwert.

#### Bezirk Kulm

1. April. Die bisher in Aarau domiziliert gewesene Genossenschaft unter der Firma **Aarg. Coiffeurmeister-Verein**, hat infolge Neuwahl des Präsidenten ihren Sitz nach Schöftland verlegt. Was den Inhalt der Statuten und die bisherige Besetzung des Vorstandes anbelangt, so wird

auf die Publikationen im S. H. A. B. 1910, pag. 502 und 1350, und 1912, pag. 167 verwiesen. Der Vorstand ist neu bestellt worden wie folgt: Präsident ist: Anton Aschwaner, von Flüelen, in Schöfland; Vizepräsident ist: Wilhelm Steppacher, von Schwandorf, in Melligen; Aktuar ist: Hans Siegrist, von Meisterschwanden, in Olten; Kassier ist: Samuel Rohr, von und in Lenzburg; Berichtersteller ist: August Fritz, von Elsau, in Baden,

### Tessin — Tessin — Ticino

#### Ufficio di Locarno

Generi alimentari. — 1913. 31 marzo. Proprietario della ditta **Gianini Michele**, in Brione s. M., e Michele Gianini fu Antonio, da e domiciliato a Brione s. M. Negozio di generi alimentari.

### Waadt — Vaud — Vaud

#### Bureau de Cully

Hôtel. — 1913. 29 mars. La maison **Otto Gaseh**, à Chêxbres (F. o. s. du c. du 29 mars 1911, n° 78, page 519), fait inscrire qu'elle n'exploite plus l'Hôtel du Nord, à Chêxbres; elle est radiée.

Marchand-tailleur. — 29 mars. Le chef de la maison **H. Grote-Fischer**, à Lutry, est Henri, fils de Christophe Grote, de Gross-Mahner (Hanovre), domicilié à Lutry. Marchand-tailleur.

#### Bureau de Grandson

Manufacture de tabacs, cigares, etc. — 31 mars. **Emile**, fils de feu Jules Vautier, du Châteland et des Planches, domicilié à Prilly, est entré, dès le 1<sup>er</sup> janvier 1913, dans la société en commandite **Vautier frères et Cie**, à Grandson (F. o. s. du c. du 5 janvier 1889, n° 2, page 9), comme associé commanditaire pour une commandite de cent vingt mille francs.

31 mars. Les liquidateurs de la **Société coopérative de Consommation de Grandson**, ayant son siège à Grandson, et dont la déclaration de dissolution a été publiée dans la F. o. s. du c. du 14 novembre 1912, n° 286, page 1994, font inscrire que la liquidation de cette société est terminée.

#### Bureau de Lausanne

Café-brasserie. — 27 mars. La raison **Ch. Regamey**, exploitation du café-brasserie de l'Univers, à Lausanne (F. o. s. du c. des 19 juin 1905 et 8 mars 1910), est radiée ensuite de remise de commerce.

Café-restaurant. — 27 mars. Le chef de la maison **Emile Bazzi**, à Lausanne, est Emile-Valentin Bazzi, de Chignolo-Verbano (Novare, Italie), domicilié à Lausanne. Exploitation d'un café-brasserie et restaurant, à l'Avenue de la Harpe, à l'enseigne «Café-brasserie et restaurant de l'Univers».

Carrelages. — 27 mars. **Jean-Auguste Brovarone**, domicilié à Genève, et **Hector Brovarone**, domicilié à Lausanne, les deux de **Vigliano Biellese** (Novare, Italie), ont constitué, sous la raison sociale **Brovarone frères**, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1<sup>er</sup> mars 1913. Pose de carrelages en tous genres. Rue du Vallon, 17.

Représentations, etc. — 27 mars. La liquidation de la société en nom collectif **P. Beck-Raccard et Cie**, représentation de différentes maisons de commerce suisses et étrangères, ainsi qu'éventuellement l'exploitation d'un commerce de denrées alimentaires, vins et liqueurs, à Lausanne (F. o. s. du c. des 6 octobre 1910 et 29 août 1911), étant terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

27 mars. Sous le nom de **Cercle Libéral-Démocratique de Lausanne**, il est constitué, à Lausanne, une association qui a pour but de grouper les citoyens se rattachant aux idées libérales-démocratiques, de resserrer entre eux les liens d'amitié et de propager les idées libérales. Son siège est à Lausanne. La durée de l'association est illimitée. L'association est régie par les articles 60 et suivants du c. c. s. Sont sociétaires, soit membres du Cercle libéral, tous les citoyens qui déclarent adhérer à la constitution de l'association et tous ceux qui en feront ultérieurement la demande écrite au comité qui statuera sur cette candidature. Les citoyens qui se sont fait recevoir comme membre de l'association au cours de l'année 1912 et se sont engagés pour une période de 5 ans, sont considérés comme «membres fondateurs». Toute démission doit, pour être prise en considération, parvenir au comité avant le 15 décembre, passé cette date, la contribution est due pour l'année suivante. Chaque membre du Cercle libéral paie une cotisation annuelle. Le candidat fixe lui-même, dans sa demande d'admission, sa contribution annuelle, d'après l'échelle suivante: 2, 3, 5, 10 ou 20 francs. L'assemblée générale est convoquée par avis personnels huit jours à l'avance. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de l'association, les biens de l'association garantissant seuls les engagements de celle-ci. Le comité est composé de douze membres, nommés pour une année; ils sont rééligibles. Le président est désigné par l'assemblée générale. Le comité complète son bureau en désignant un vice-président, un caissier et un secrétaire, choisis dans son sein. Le comité représente la société. Le président ou le vice-président, avec un autre membre du bureau, ont collectivement la signature sociale. Le bureau est composé de **Charles Bütnens**, président; **Charles Gogerat**, vice-président; **Guillaume Grellet**, caissier; **Arnold Morel**, secrétaire; tous à Lausanne. Les statuts datent du 12 septembre 1912.

Pensionnat. — 29 mars. La raison **Anna Mennerich**, exploitation d'un pensionnat de demoiselles, à Chamblandes s. Pully (F. o. s. du c. du 11 septembre 1896), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Poutres et planchers en béton armé, etc. — 29 mars. **Adolphe Fischer** allié **Reydellet**, de Guin (Fribourg), domicilié à Fribourg, et **Nicolas Pasquier**, de Bulle (Fribourg), domicilié à Lausanne, ont constitué, sous la raison sociale **Fischer-Reydellet et Pasquier**, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1<sup>er</sup> janvier 1913. Construction de poutres et planchers en béton armé, et tous travaux de maçonnerie. Bureau: Avenue de l'Eglise anglaise, 49. Usine de fabrication: Rue du Lac, Ouchy.

29 mars. Sous la raison sociale **Société Immobilière Le Succès**, il est créé une société anonyme, qui a son siège à Lausanne et pour but toutes opérations d'achat et de vente de terrains sis dans le territoire suisse, y compris toutes opérations s'y rattachant, telles que promesses de vente, emprunts, prêts, simples ou hypothécaires, acquisitions ou aliénations sur enchères ou à l'amiable d'immeubles hypothéqués au profit de la société, participation à des opérations analogues, etc. Les statuts portent la date du 28 mars 1913. La durée de la société est illimitée. Le capital est de cinq mille francs, divisé en dix actions de cinq

cents francs chacune, au porteur. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de l'administrateur **Paul Schmidt**, de Mumliswil (Soleure), négociant, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Bureaux: Square de Grancy, 26.

#### Bureau de Payerne

29 mars. Dans son assemblée des délégués du 23 juin 1912, la **Fédération laitière vaudoise fribourgeoise**, société coopérative dont le siège est à Payerne (F. o. s. du c. des 14 mai 1907, n° 124, page 893, et 28 juin 1909, n° 162, page 1166), a nommé en qualité de président du comité d'administration **Ernest Chuard**, conseiller d'Etat, à Lausanne, en remplacement de **Jean Benninger**, démissionnaire. Dans sa séance du 7 juillet 1912, le comité d'administration a nommé comme membres du comité directeur: vice-président: **Jean Benninger**, juge, à Salvagny; secrétaire: **Emile Ferrot**, à Donnéloye; caissier: **Eloi Moret**, député, à Menières; **François Charles**, à Orbe.

#### Bureau du Sentier

Horlogerie, etc. — 29 mars. La raison **C. F. Rochat**, au Pont, horlogerie, pierres fines et fournitures d'horlogerie (F. o. s. du c. du 16 juin 1883), est radiée ensuite de cession de commerce.

29 mars. La **Société Immobilière du Sentier**, société anonyme dont le siège est au Sentier (F. o. s. du c. du 3 août 1906, n° 328), a, dans son assemblée générale du 28 février 1912, désigné comme président, **Emile Capt**, au Sentier, en remplacement de **Jean Golay**, démissionnaire.

#### Bureau de Vevey

Confiserie, etc. — 29 mars. La raison **Alexandre Blandin**, à Vevey, confiserie et pâtisserie parisienne (F. o. s. du c. du 16 octobre 1900, n° 344, page 1379), est radiée ensuite de remise de commerce.

29 mars. Les sociétés de tir «Cocarde Verte et Blanche», fondée le 24 mai 1873, et «Cordon Rouge et Blanc», fondée le 9 juillet 1882, ont formé sous la dénomination **Société de tir «Armes réunies»**, une association du genre de celles prévues au livre I, titre II, chapitre II, articles 60 et suivants du code civil suisse, dont le siège est à La Tour-de-Peilz, et qui a pour but d'encourager et perfectionner le tir et de créer des relations d'amitié entre les citoyens désireux de devenir utiles à la défense de la patrie. Les statuts portent la date du 14 décembre 1910. L'association est composée de membres actifs et honoraires. Moyennant une finance d'entrée fixée par l'association, tout citoyen suisse, âgé de 16 ans révolus, jouissant de ses droits civils et qui en fera la demande par écrit, pourra être admis membre actif de l'association. Les membres honoraires sont les citoyens ayant eu consécutivement 25 ans d'activité dans l'association, à compter dès leur entrée dans l'une des sociétés fusionnées. Ces membres sont libérés de la cotisation annuelle. Tout fils de membre, âgé de 16 ans révolus, sera, sur sa demande, reconnu membre actif de l'association, sur le vu de son acte de naissance et paiera une finance spéciale fixée par l'assemblée générale. Tout fils, âgé de 16 ans révolus, lors de l'agrégation du père, paiera les deux tiers de la finance d'entrée prévue à l'article 3 des statuts; au-dessus de vingt ans, il paiera la finance entière. L'association, à côté de ses autres revenus, pourvoit à ses dépenses au moyen de cotisations individuelles fixées chaque année par l'assemblée générale. Tout sociétaire en retard de deux ans pour le paiement de ses cotisations sera, après avoir été invité par lettre chargée à s'en acquitter, dans un délai de trente jours, exclu de l'association. La radiation sera proposée par le comité sur rapport du caissier. Le membre radié en sera avisé. Les dispositions qui précèdent ne s'appliquent pas aux membres dont l'adresse est inconnue. Les membres absents du pays seront exonérés de la cotisation annuelle, à la condition qu'ils se soient annoncés par écrit au comité au moment de leur départ. Toute demande de démission ne sera prise en considération que si le sociétaire a acquitté ce qu'il doit à la caisse. Tout membre actif ayant quitté volontairement l'association, pourra y rentrer de nouveau en payant la moitié de la finance d'entrée. Les engagements de l'association sont uniquement garantis par les biens qu'elle possède, les sociétaires étant libérés de toute responsabilité personnelle. Les publications de l'association se font par la voie des journaux et par carte individuelle. L'association est administrée par un comité de sept membres, soit un président, un vice-président, un secrétaire, un caissier et trois autres membres nommés pour une année par l'assemblée générale et rééligibles. La signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire engage l'association vis-à-vis des tiers. Ont été désignés: 1° En qualité de président **Louis-Frédéric Montet**, de Blonay, domicilié à La Tour-de-Peilz. 2° En qualité de vice-président **Louis Trottet**, de La Tour-de-Peilz, domicilié à Vevey. 3° En qualité de secrétaire **Jean Vuillimoz**, notaire, de Vuarrens, domicilié à La Tour-de-Peilz.

#### Bureau d'Yverdon

1<sup>er</sup> avril. La société **l'Abbaye d'Ependes**, à Ependes (F. o. s. du c. des 7 avril 1891, page 330, 1<sup>er</sup> août 1896, page 893, 11 mai 1905, page 798, et 1<sup>er</sup> décembre 1910, page 2040), actuellement «association» (art. 60 et c. ccs.), a adopté en date du 17 mars 1907 un nouveau règlement en vertu duquel les membres sont exonérés de toute responsabilité personnelle à l'égard des engagements de la société, qui sont uniquement garantis par les biens de celle-ci. Il n'est pas apporté d'autres modifications au faits déjà publiés.

### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

#### Bureau de Neuchâtel

1913. 31 mars. Les raisons suivantes sont radiées d'office, savoir: a) Par suite de faillite: Vins, etc. — **Albert Gattino**, vins et spiritueux et produits étrangers, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 13 février 1908, n° 36, page 240).

Vins, etc. — **Cosimo Zullo**, vins et liqueurs, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 1<sup>er</sup> août 1902, n° 289, page 1154). La procuration conférée à **Albert Gattino** (F. o. s. du c. du 22 octobre 1907, n° 262, page 1818) est également radiée.

b) Par suite de décès: Antiquités, etc. — **Ferd. Beck**, antiquités et objets d'art, à l'enseigne «Bazar de Jérusalem», à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 4 juillet 1902, n° 255, page 1018).

Vin. — **V<sup>e</sup> Pierre Mottaz**, débit de vin, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 5 octobre 1899, n° 314, page 1254).

Coutelier — **H. Meier**, coutelier, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 2 juin 1883, n° 81).

c) Par suite de départ:  
 Photographie. — L<sup>e</sup> Olsommer, photographie à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 5 octobre 1899, n° 311, page 1255).  
 Epicerie, etc. — V<sup>o</sup> Ch<sup>s</sup> Demagistri, épicerie, mercerie, quincaillerie, tabacs et cigares, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 24 août 1901, n° 297, page 1187).

**Genf — Genève — Ginevra**

Graines et oignons de fleurs. — 1913. 29 mars. La maison H. Meyer, à Chêne-Bourg et à Genève (F. o. s. du c. du 18 août 1911, page 1394), renonce à son commerce de papeterie et librairie, à Genève, et ne reste inscrite que pour son commerce de graines et oignons à fleurs, à Chêne-Bourg.

Papeterie. — 29 mars. Le chef de la maison E. Raymond, à Genève, commençant le 1<sup>er</sup> avril 1913, est Mademoiselle Emma-Elisa Raymond, d'origine française, domiciliée à Plainpalais. Commerce de papeterie. 2, Cours de Rive.

Représentation industrielle, etc. — 29 mars. La raison Jules Borgognon, représentation industrielle, commission et consignation, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 23 septembre 1905, page 1505), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Café-concert. — 31 mars. Oreste Primatesta et Remo Fortis, tous deux d'origine italienne et domiciliés à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale Primatesta et Fortis, une société en nom collectif qui a commencé le 2 mars 1913. Exploitation d'un café-concert, à l'enseigne: «Eldorado», 5, rue de la Tour Maitresse.

31 mars. Aux termes de procès-verbal dressé par M<sup>e</sup> Gampert, notaire, à Genève, le 13 mars 1913, «L'Azote, société anonyme», dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 19 juin 1912, page 1110), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 13 mars 1913, prononcé la dissolution de la société. Cette société ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale L'Azote, société anonyme en liquidation, par Gérard Giraud-Jordan, à Paris, et Ami Gandillon, à Genève, qui

engageront valablement la société en liquidation par leur signature individuelle.

**II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale**

**Streichungen — Radiazioni — Cancellazioni**

**Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**

Bureau de Neuchâtel

1913. 31 mars. Xavier-Amédée Morand, comptable, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 9 décembre 1908, n° 305), est radié d'office ensuite de départ.

**Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent**

Poinçonnement des boîtes de montres: Mars et Janvier-Mars 1913

| Bureaux           | Boîtes or     | Boîtes argent  | Total Mars     | Janvier-Mars   |
|-------------------|---------------|----------------|----------------|----------------|
| Bienne            | 3,575         | 24,402         | 27,977         | 88,512         |
| Chaux-de-Fonds    | 37,710        | 2,640          | 40,350         | 125,784        |
| Delémont          | 19            | 6,308          | 6,327          | 21,736         |
| Fleurier          | 370           | 7,917          | 8,287          | 30,548         |
| Genève            | 1,519         | 31,317         | 32,836         | 87,629         |
| Granges (Soleure) | 889           | 32,308         | 33,197         | 90,490         |
| Locle             | 9,679         | 8,779          | 18,458         | 60,710         |
| Neuchâtel         | —             | 4,512          | 4,512          | 16,528         |
| Noirmont          | 1,888         | 24,520         | 26,408         | 78,868         |
| Porrentruy        | —             | 27,865         | 27,865         | 75,505         |
| St-Imier          | 1,131         | 17,258         | 18,389         | 56,219         |
| Schaffhouse       | 54            | 3,509          | 3,563          | 10,017         |
| Tramelan          | —             | 43,884         | 43,884         | 129,279        |
| <b>Total</b>      | <b>56,279</b> | <b>235,164</b> | <b>291,443</b> | <b>861,578</b> |

**Badische Pferdeversicherungs-Anstalt a. G. zu Karlsruhe**

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 1912

| Einnahmen  | Mitglieder - Versicherung |     |           |     | Nichtmitglieder - Versicherung |     |        |     | Gesamtabschluss |     |
|--|---------------------------|-----|-----------|-----|--------------------------------|-----|--------|-----|-----------------|-----|
|  | Mk.                       | Pf. | Mk.       | Pf. | Mk.                            | Pf. | Mk.    | Pf. | Mk.             | Pf. |
| Ueberträge (Reserven) aus dem Vorjahr:   |                           |     |           |     |                                |     |        |     |                 |     |
| a. für noch nicht verdiente Prämien (Prämienüberträge)   | 350,638                   | 41  |           |     | 1,513                          | 79  |        |     |                 |     |
| b. Schadenreserve  | 37,597                    | 22  | 388,235   | 63  | 120                            | —   | 1,633  | 79  | 389,869         | 42  |
| Prämien-Einnahme abzüglich der Ristorni:   |                           |     |           |     |                                |     |        |     |                 |     |
| 1. Prämien für Mitglieder-Versicherungen:  |                           |     |           |     |                                |     |        |     |                 |     |
| a. Vorpämien für Mitglieder-Versicherungen   | 962,524                   | 34  |           |     |                                |     |        |     |                 |     |
| b. Zusatzprämien für Nachschuss-Versicherungen   | 362                       | 75  | 962,887   | 09  |                                |     |        |     |                 |     |
| 2. Prämie für Nichtmitgliederversicherungen:   |                           |     |           |     |                                |     |        |     |                 |     |
| a. für übernommene Rückversicherungen  |                           |     |           |     | 2,664                          | 90  |        |     |                 |     |
| b. für übernommene Transport- und sonstige kurzfristige Versicherungen   |                           |     |           |     | 7,982                          | 52  |        |     |                 |     |
| c. für übernommene Weideversicherungen   |                           |     |           |     | 9,751                          | 45  | 20,398 | 87  | 983,285         | 96  |
| Nebenleistungen der Versicherten:  |                           |     |           |     |                                |     |        |     |                 |     |
| a. Eintrittsgelder   | 39,780                    | 68  |           |     |                                |     |        |     |                 |     |
| b. Pollzeigebühren   | 2,957                     | 50  |           |     |                                |     |        |     |                 |     |
| c. Stempelgebühren   | 667                       | 20  | 43,405    | 38  |                                |     |        |     | 43,405          | 38  |
| Erlös aus verwerteten Pferden  |                           |     | 184,138   | 85  |                                |     | 1,010  | 60  | 185,149         | 45  |
| Kapital-Erträge: Zinsen  |                           |     | 18,184    | 16  |                                |     |        |     | 18,184          | 16  |
| Gewinn aus Kapitalanlagen  |                           |     |           |     |                                |     |        |     |                 |     |
| Kursgewinn: a. realisierter  | 66                        | —   |           |     |                                |     |        |     |                 |     |
| b. buchmässiger  | —                         | —   | 66        | —   |                                |     |        |     | 66              | —   |
| Sonstige Einnahmen:  |                           |     |           |     |                                |     |        |     |                 |     |
| Rückersatz bezahlter Schadenbeträge  |                           |     | 1,150     | —   |                                |     |        |     | 1,150           | —   |
|  |                           |     | 1,598,067 | 11  |                                |     | 23,043 | 26  | 1,621,110       | 37  |
| <b>Ausgaben</b>  |                           |     |           |     |                                |     |        |     |                 |     |
| Rückversicherungsprämien:  |                           |     |           |     |                                |     |        |     |                 |     |
| a. für Mitglieder-Versicherungen   | 8,743                     | 35  |           |     |                                |     |        |     |                 |     |
| b. für Nachschuss-Versicherungen   | 362                       | 75  | 9,106     | 10  |                                |     |        |     | 9,106           | 10  |
| Entschädigungen abzüglich des Anteils der Rückversicherer:   |                           |     |           |     |                                |     |        |     |                 |     |
| a. für regulierte Schäden:   |                           |     |           |     |                                |     |        |     |                 |     |
| aus dem Vorjahr  | 36,992                    | 62  |           |     | 120                            | —   |        |     |                 |     |
| aus dem laufenden Jahr   | 878,045                   | 73  |           |     | 11,569                         | —   |        |     |                 |     |
| b. Schadenreserve (davon Mk. 159.60 aus 1911)  | 42,477                    | —   | 957,516   | 35  |                                |     | 11,689 | —   | 969,205         | 35  |
| Ueberträge (Reserven) auf das nächste Geschäftsjahr:   |                           |     |           |     |                                |     |        |     |                 |     |
| Für noch nicht verdiente Prämien abzüglich des Anteils der Rückversicherer (Prämienüberträge)  |                           |     | 385,627   | 40  |                                |     | 1,461  | 10  | 367,088         | 50  |
| Regulierungskosten   |                           |     | 9,908     | 32  |                                |     |        |     | 9,908           | 32  |
| Zum Reservefonds gemäss § 38 der Satzung:  |                           |     |           |     |                                |     |        |     |                 |     |
| a. die Hälfte der Eintrittsgelder  | 19,890                    | 34  |           |     |                                |     |        |     |                 |     |
| b. die Zinsen des angelegten Reservefonds  | 4,575                     | 75  |           |     |                                |     |        |     |                 |     |
| c. Gewinn aus der Schadenreserve   | 445                       | —   | 24,911    | 09  |                                |     |        |     | 24,911          | 09  |
| Spezialreserve:  |                           |     |           |     |                                |     |        |     |                 |     |
| Dem Reservefonds für etwaige Nachschüsse elsass-lothr. landw. Versicherter laut Vertrag mit dem Kaiserl. Ministerium für Elsass-Lothringen für 1912 zugewiesen |                           |     | 1,000     | —   |                                |     |        |     | 1,000           | —   |
| Abschreibungen auf:  |                           |     |           |     |                                |     |        |     |                 |     |
| a. Inventar  | 2,096                     | 96  |           |     |                                |     |        |     |                 |     |
| b. Forderungen   | 264                       | 40  | 2,361     | 36  |                                |     |        |     | 2,361           | 36  |
| Verlust aus Kapitalanlagen   |                           |     |           |     |                                |     |        |     |                 |     |
| Kursverlust: a. realisierter   |                           |     |           |     |                                |     |        |     |                 |     |
| b. buchmässiger  | 2,920                     | 50  | 2,920     | 50  |                                |     |        |     | 2,920           | 50  |
| Verwaltungskosten abzüglich des Anteils der Rückversicherer:   |                           |     |           |     |                                |     |        |     |                 |     |
| a. Provisionen und sonstige Bezüge der Agenten   | 100,715                   | 14  |           |     | 2,832                          | 39  |        |     |                 |     |
| b. Sonstige Verwaltungskosten  | 79,040                    | 14  | 179,755   | 28  | 1,631                          | 76  | 4,464  | 15  | 184,219         | 43  |
| Steuern, öffentliche Abgaben und ähnliche Auflagen   |                           |     | 820       | 27  |                                |     | 36     | 63  | 856             | 90  |
| Zinsen für Bankkredit  |                           |     | 427       | 75  |                                |     |        |     | 427             | 75  |
| Gewinn, welcher gemäss § 38 Ziffer 4 der Satzung dem Reservefonds zugewiesen wird  |                           |     | 43,712    | 69  |                                |     | 5,392  | 38  | 49,105          | 07  |
|  |                           |     | 1,598,067 | 11  |                                |     | 23,043 | 26  | 1,621,110       | 37  |





# Schweizerische Badische Baggerei Aktiengesellschaft Birsfelden

## Einladung

zu der am 26. April 1913, im Bureau der Gesellschaft in Birsfelden, nachmittags 2 Uhr stattfindenden  
**Ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**

### Traktanden:

- a. Vorlage der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Jahresbericht der Verwaltung für das Geschäftsjahr 1912, sowie Beschlussfassung über die Verwendung der ausserordentlichen Abschreibung, welche von der ausserordentlichen Generalversammlung vom 15. März 1913 beschlossen worden ist.
- b. Bericht der Kontrollstelle.
- c. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1912 liegen im Bureau der Gesellschaft zur Einsichtnahme der Herren Aktionäre, 14 Tage vor dem Versammlungstage auf.

Birsfelden, den 1. April 1913.

Namens des Verwaltungsrates der  
Schweiz. Badischen Baggerei A. G. Birsfelden,  
Der Präsident: **Hermann Beck.**

## Société Electrique de La Côte, Gland

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale**, pour le **lundi, 14 avril 1913**, à 2 heures du soir, à **Bagnin, Hôtel de l'Écu Vaudois.**

### ORDRE DU JOUR!

- 1° Rapport du conseil et des contrôleurs; fixation du dividende.
- 2° Nominations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires, au **siège de la société.**

Gland, le 24 mars 1913.

### Le conseil d'administration.

## Compagnie du Chemin de fer Nyon-St-Cergue-Morez

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale extraordinaire**, pour le **samedi, 19 avril 1913**, à 3 1/2 heures de l'après-midi, au **Château de Nyon (salle du conseil communal).**

Ordre du jour: 1° Révision des statuts (augmentation du capital social). — 2° Nomination de 3 administrateurs.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées par la **Banque de Nyon**, sur présentation des certificats provisoires, **jusqu'au 19 avril, à midi.**

Nyon, le 31 mars 1913.

### Le conseil d'administration.

## Gesellschaft für Erstellung billiger Wohnhäuser in Winterthur

### Aktien - Dividende

Laut Beschluss der heutigen Generalversammlung ist die Dividende für 1912 auf

**4 % = Fr. 20 pro Aktie**  
festgesetzt und wird der Coupon Nr. 40 ab 1. April kftg. durch die Schweiz. Bankgesellschaft in Winterthur eingelöst.

Winterthur, den 31. März 1913.

### Der Verwaltungsrat.

## Elektrizitäts-Gesellschaft Alioth, Aktiengesellschaft in Arlesheim

### Dividenden - Zahlung

Die Generalversammlung vom 29. März 1913 hat die Dividende pro 1912 auf dem Aktienkapital mit

**4 1/2 % = Fr. 22. 50**

festgesetzt. (2468 Q) (838 !)

Die Auszahlung erfolgt vom 31. März an bei den üblichen Zahlstellen gegen Rückgabe der Coupons Nr. 11 bezw. Nr. 17 der Aktien.

Basel, den 29. März 1913.

### Der Verwaltungsrat.

## Appenzell-Ausserrhod. Kantonalbank Herisau

### Staatsgarantie

Gegen Bareinzahlung sind wir Abgeber von

**4 1/2 % Obligationen**

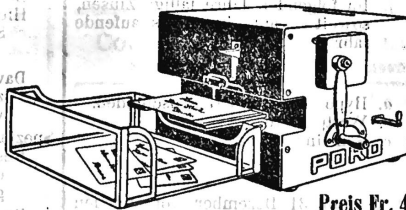
auf 1-3 Jahre fest, mit Semester-Coupons, auf den Namen oder Inhaber lautend, in durch hundert teilbaren Beträgen von Fr. 1000 an.

84

### Die Direktion.

# POKO

## Brief Frankier-Maschine Porto-Kontroll-Kassa



Preis Fr. 485

**Frankiert die Post automatisch, 4 mal schneller als bisher! Registriert den Markenverbrauch! Hält die Marken unter diehessicher. Verschluss! Schliesst Veruntreuung durch die Markenkassa aus!**

1616 Q) Verlangen Sie illustrierten Katalog (612

## Schweizerische Post & Eisenbahn Verkehrswesen A. G. (Spevag)

Elisabethenstrasse 84 **BASEL** Elisabethenstrasse 84

## Berner Alpen - Milchgesellschaft Stalden, Emmenthal, Bern

Die Herren Aktionäre werden auf Samstag, den 12. April 1913, nachmittags 2 Uhr, in das Hotel zu Pfistern in Bern zur **ordentlichen Generalversammlung** eingeladen.

### Traktanden:

- 1. Vorlage des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates pro 1912 Abnahme der Gewinn- und Verlust-Rechnung und der Bilanz. Bericht der Rechnungsrevisoren. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
- 2. Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1913.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren, liegen vom 5. April hinweg zur Einsicht der Aktionäre auf:

In Bern: Bei den Herren **Marcuard & Co.**,  
in Genf: » » Herren **Ernst & Cie.**,  
in Zürich: » » der Aktiengesellschaft **Leu & Co.**,  
in Stalden, Emmenthal: im Verwaltungsgebäude.

Eintrittskarten werden gegen Ausweis über den Besitz der Titel an die oben erwähnten Stellen vom 5. bis 10. April abends verabfolgt.

Stalden, Emmenthal, den 28. März 1913.

(2561 Y) (810 I)

### Der Verwaltungsrat.

## Peter-Cailler-Kohler Chocolats Suisses S. A.

**Remboursement d'obligations de l'emprunt converti  
du 1<sup>er</sup> Juin 1900, de fr. 700,000  
de la S. A. des Chocolats au Lait F. - L. Caillier, à Broc**

### 9<sup>me</sup> tirage

Les 40 obligations suivantes:

|     |       |       |       |       |       |       |       |       |
|-----|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Nos | 25,   | 50,   | 98,   | 151,  | 214,  | 257,  | 278,  | 311,  |
|     | 319,  | 362,  | 393,  | 415,  | 450,  | 498,  | 509,  | 525,  |
|     | 548,  | 638,  | 662,  | 690,  | 734,  | 758,  | 774,  | 834,  |
|     | 871,  | 862,  | 902,  | 919,  | 973,  | 1018, | 1089, | 1109, |
|     | 1145, | 1171, | 1215, | 1266, | 1278, | 1336, | 1362, | 1440, |

sont sorties au tirage du 1<sup>er</sup> avril 1913, pour être remboursées, au pair, le 1<sup>er</sup> juin prochain, aux caisses

du **Bankverein Suisse, Lausanne**,  
de **MM. Brandenburg & Cie., Lausanne**,  
de **MM. Moré, Chavannes, Günther & Cie., Lausanne**,  
de **l'Union Financière, Genève**,  
de **MM. Cuénod, de Gautard & Cie., Vevey**,  
de **la Banque William Cuénod & Cie., Vevey**,  
de **M. G. Montet, Vevey.** (31550 L) (846 I)

L'obligation n° 804, sortie au précédent tirage, n'a pas encore été présentée au remboursement.  
L'intérêt cessera de courir dès l'échéance.



**Besonders empfehlenswerte, weitverbreitete Publikationsorgane der Schweiz**

**Bern.**  
Schweiz. Handelsamtsblatt.  
Bund.  
Anzeiger für die Stadt Bern.  
Intelligenzblatt.  
Offizielles Schweiz. Kursbuch.  
Schweiz. Conducteur.

**Basel.**  
Basler Nachrichten.

**Solothurn.**  
Solothurner Zeitung.

**Luzern.**  
Vaterland.

**Zürich.**  
Zürcher Post.

**Glarus.**  
Glarner Nachrichten.

**Genève.**  
Journal de Genève.  
La Suisse.  
Patrie Suisse.

**Lausanne.**  
Gazette de Lausanne.  
La Revue.  
La Petite Revue.

**Montreux.**  
Journal des Etrangers.  
Feuille d'avis.

**Neuchâtel.**  
Suisse libérale.

**Chaux-de-Fonds.**  
National Suisse.  
Feuille d'avis.  
Fédération Horlogère.

**Biel.**  
Express.  
Tagblatt.

**Journal du Jura.**  
Das Seeland.

**Burgdorf.**  
Burgdorfer Tagblatt.  
Schweiz. Eisenbahn-Zeitung.

**Delémont.**  
Démocrate.  
Der Berner Jura.

**Porrentray.**  
Jura  
Pays.

**St-Imier.**  
Jura bernois.

**Fribourg.**  
La Liberté.  
Indépendant.

## Ausschliessliche Annoncenannahme Haasenstein & Voelger

**Wechsel-Diskonto**  
solider, wenn möglich eingetragener Firmen zu coulantem Bedingungen.  
Offerten unter Chiffre U. 31 Z. an die **Union Reklame, Annoncen-expedition, Zürich.** 483